

Kooperationspartner

- ▶ Anonyme Drogenberatung e. V. Iserlohn
Am Dicken Turm 9
58636 Iserlohn
02371 / 22851

Körnerstr. 10 a
58507 Lüdenscheid
02351 / 27707
- ▶ Caritasverband Iserlohn e. V.
Karlstr. 15
58636 Iserlohn
02371 / 8186-19 oder 20
- ▶ Suchtkrankenhilfe Menden in ökumenischer Trägerschaft von Diakonie Mark-Ruhr gGmbH und SKM e.V.
Westwall 19
58706 Menden
02373 / 2688
- ▶ Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises Lüdenscheid-Plettenberg
Bahnhofstr. 25 - 27
58840 Plettenberg
02391 / 9540-20
- ▶ Sozialpsychiatrischer Dienst Märkischer Kreis
Werdohler Str. 30
58511 Lüdenscheid
02351 / 96676-23 oder 10

Nehmen Sie Kontakt auf!

Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt zu unserer **Verwaltungsstelle** auf. Dort wird man Sie an den für Sie zuständigen Standort weitervermitteln.

- ▶ **Therapieverbund ARS-MK**
Verwaltungsstelle
Frau Witt
Bahnhofstr. 25
58840 Plettenberg

Telefon 02391 / 9540-22
Telefax 02391 / 51314

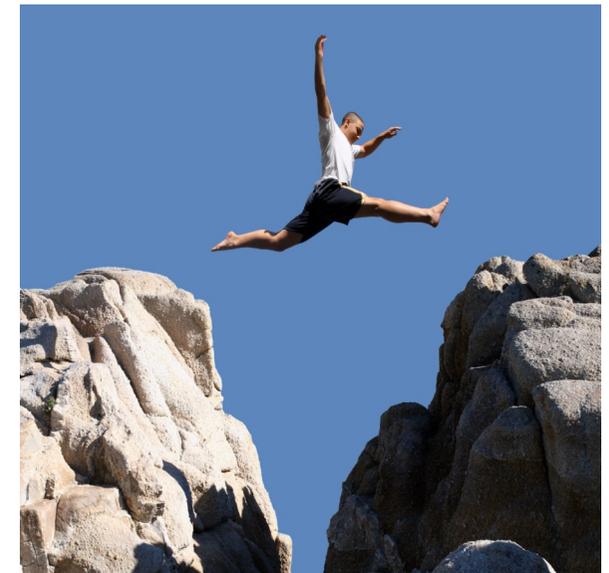
sekretariat@ars-mk.de
www.ars-mk.de



Ärztliche Leitung

Lothar Buddinger
Sozialpsychiatrischer Dienst
Märkischer Kreis
Werdohler Str. 30
58511 Lüdenscheid
02351 / 966-7610

Ambulante
Rehabilitation
Suchtkranker
- im
Märkischen
Kreis



**Wer einen großen Sprung machen will,
muss einige Schritte zurück gehen.**

Ernst Ferstl

Unser Angebot

- ▶ Die Ambulante Rehabilitation Sucht im Märkischen Kreis (**ARS-MK**) ist ein Zusammenschluss verschiedener Suchtberatungen und Therapieeinrichtungen des nördlichen und südlichen Märkischen Kreises.
- ▶ **Unser Angebot** richtet sich an Männer und Frauen mit einer
 - ☑ **Alkoholabhängigkeit**
und / oder
 - ☑ **Medikamentenabhängigkeit**
und / oder
 - ☑ **Drogenabhängigkeit.**



Behandlungsrahmen

- ▶ **Wir bieten** die Möglichkeit, die verschiedenen Abhängigkeits-erkrankungen in einem ambulanten Rahmen zu behandeln.
- ▶ Eine Berufstätigkeit kann weiter erhalten bleiben. Das soziale Umfeld bleibt bestehen, und bei Bedarf können die Angehörigen mit in den Therapieprozess einbezogen werden.
- ▶ **Grundlage** sind die wöchentlichen Gruppentherapiesitzungen und die regelmäßigen Einzelgespräche.

Voraussetzungen

- ☑ Sie benötigen eine gültige Kosten-zusage vom Rentenversicherungs-träger oder von den Krankenkassen
- ☑ Ihre zuständige Suchtberatung wird mit Ihnen gemeinsam das Antrags-verfahren durchführen
- ☑ Vorgespräch mit den zuständigen Suchttherapeuten

**Wenn wir ein Ziel vor Augen haben,
stellt auch ein steiler oder steiniger
Weg kein Hindernis dar.**

Deutsches Sprichwort

Ambulante Rehabilitation

- ▶ **Ambulante Rehabilitation** dauert in der Regel 12 Monate. Im Mittelpunkt stehen die wöchentlich stattfindenden Einzel- und/oder Gruppentherapie-gespräche

Sie ist geeignet für Personen, die:

- ☑ sozial gut eingebunden sind
- ☑ ihre Erwerbsfähigkeit oder ihren Arbeitsplatz nicht weiter gefährden wollen
- ☑ zu einer aktiven und regelmäßigen Mit-arbeit bereit und fähig sind
- ☑ aktuell abstinent leben können

Ambulante Nachsorge

- ▶ **Ambulante Nachsorge** dauert in der Regel 6 Monate. Im Mittelpunkt steht die wöchentliche Gruppentherapie. Bei Bedarf werden ergänzende Einzel-gespräche geführt.

Sie ist für Personen geeignet, die:

- ☑ eine stationäre oder ganztägig ambulante Therapie erfolgreich abgeschlossen haben
- ☑ den Erfolg absichern wollen
- ☑ Unterstützung für den neuen Lebensabschnitt wünschen.